

(Seite 1 des Originals)

H./n
21.11.42

Handzeichen

A k t e n - N o t i z

ueber

die Besprechung mit Herrn Dr. Vetter am 19. November 1942.

(Handschr.) W I

1.) Präparat B 1034:

Das Manuskript der Arbeit: "Zur Chemotherapie des Fleckfiebers" in der ueber B 1034-Erfahrungen berichtet wird, liegt noch immer beim Adjutanten des Reichsarztes, SS Dr. Grawitz. Dr. Vetter hofft in naechster Zeit Gelegenheit zu haben, mit dem Reichsarzt zu sprechen, um dieses Thema anzuschneiden. Man beruft sich darauf, dass Fleckfieber-arbeiten unerwuenscht seien. Andererseits erscheinen Arbeiten, die Angelegenheit ist noch un-
durchsichtig. Durchschlag des Manuskriptes uebergab Dr. Vetter (s. Anlage!). Die ersten beiden Seiten wurde (Handschr.) in W II
Dr. Vetter bei Genehmigung zur Veroeffentlichung jedoch noch ueberarbeiten.

In Arbeitsbereich von Dr. Vetter fallen wieder recht viele Fleckfieber-Faele an. Die Versuche mit Praeparat B 1034 werden nach dem alten Schema weiter durchgefuehrt. Reichlich Versuchsmaterial wurde zur Verfuegung gestellt.

2.) Praeparat 3582:

Gleichzeitig wurde dieses Hoechster Fleckfieber-Praeparat besprochen. Dr. Vetter wird zunaechst einmal 20 Faele hierfuer ansetzen, wozu er 1000 Tabletten

W. 11-2000

(Seite 1 des Originals)

Hausnummer

H. 11
21.11.00

A K T I O N - B E I L A G E

über

die Besetzung des Herrn Dr. Vetter am 19. November 1952

(Zusatz) 7 1

1.) Zeitraum 1.10.52

Das Institut für die Geschichte der Medizin
 in Bonn ist seit dem 1.10.1952 in den Händen
 des Herrn Dr. Vetter, der in dieser Zeit
 die Leitung des Instituts übernommen hat.
 Die Besetzung des Instituts am 1.10.1952
 ist wie folgt:

Dr. Vetter (Leitung) Die ersten beiden Stellen wurde
 (Leitung) in VII
 Dr. Vetter bei Besetzung der Vorstandsstellen, jedoch
 noch verbleibend.

In Besetzung von Dr. Vetter ist wieder recht
 viele Fachliche Stellen an die Vorstände mit
 der 1.10.1952 werden nach der alten Schema weiter durch-
 geführt. Nichtig Vorstandsmitglied wird zur Vor-
 stand.

Dr. Vetter

2.) Zeitraum 1953

Gleichzeitig wurde dieses höchste Fachliche
 Punkt besetzen. Dr. Vetter wird zunächst ein-
 so Stelle hierher ansetzen, wenn er 1000 Taler

(Seite 1 des Originals, Forts.)

erhält. Als erster Behandlungsvorschlag ist 6 Tage lang
3 x 2 Tabletten täglich verabredet, der je nach Erfolg
verändert wird.

3.) Periston:

Anhand des soeben erschienenen Sammelreferates "Fleck-
fieber" von Kuemmerling, Med. Klinik, 1942, Nr. 45/46, was
wurde die Bedeutung von intravenösen Infusionen zur
Stuetzung des Kreislaufes bei dem starken Wasserfluss
der Fleckfieber-Patienten besprochen. Am Taetigkeits-
ort von Dr. Vetter waren bislang hierfuer die intra-
venösen Kochsalz-Infusionen gebräuchlich. Er wird
nunmehr Periston^x anwenden, wofuer er zunaechst ein-
npl 50 Ampullen (250 ccm) erhält.

4.) Prontosil:

Ueber einige Erfahrungen mit Prontosil bei Fleckfieber
unterrichtet der beiliegende Bericht.
(Handschr. :) in W II

(Seite 2 des Originals)

5.) Fleckfieber-Impfstoff:

(Handschriftlich:) in W II

Ueber die bisherigen Erfahrungen unterrichtet der bei-
liegende Bericht. Von Abteilung E wurde fuer 100% Impfun-
gen neues Material mitgegeben. Dr. Vetter bat um weitere
Mengen, da die offizielle Zuteilung nicht in entfernte-
sten den Bedarf entspricht. Abteilung E wird versuchen,
beihilflich zu sein, zumal ausfuhrliche Berichte ueber
die Erfahrungen in aussicht stehen.

(Seite 1 des Originals fortsetz.)

entwickelt. Als erster Zusammenhangsvergleich hat 2 Tage lang
3 x 2 Taktionen festlegen vorzubereiten, das je nach Erfolg

verfügt wird.

2.) Taktionen:

Ähnlich dem schon erörterten Zusammenhangswissenschaften

Flügel von Knochentier, Prof. KILIAN, 1882, Nr. 68/69, 70

wird die Bedeutung von Interventions-Taktionen zur

Stärkung des Kristallins bei den ersten Wachen

der Knochentier-Taktionen hervorgehoben. Im Taktionen-

ort von Dr. Vetter waren bislang hieher die Inter-

ventionen Knochentier-Taktionen hervorgehoben. Es wird

ausdrücklich Taktionen^x angewandt, wenn es notwendig ist.

mit 50 Minuten (200 mm) abzuwickeln.

3.) Taktionen:

Viele wichtige Erfahrungen mit Taktionen bei Knochentier

ausdrücklich der beiliegenden Tabelle.

(Hauptteil: in W II)

(Seite 2 des Originals)

4.) Taktionen-Taktionen:

(Hauptteil: in W II)

Über die Bedeutung Taktionen Taktionen unterrichtet der bei-

liegende Bericht. Von Abteilung 2 wurde über 1000 Inter-

ventionen Taktionen mitgegeben. Dr. Vetter hat im letzten

Heft, in die offizielle Zeitung nicht in den letzten

Heft der Zeitung erschienen. Abteilung 2 wird vornehmlich

besonders zu sein, wenn anatomische Berichte über

die Taktionen in Aussicht stehen.

(Seite 2 des Originals, Forts.)

6.) Wolhynien-(5-Tage-) Fieber:

Literatur-Unterlagen hierzu wurden uebergeben, da es sich bei der inzwischen ueberstandenen Erkrankung von Dr. Vetter offenbar hiezum gehandelt hat.

7.) Lacuse-Pulver:

An Muster hiervon war Dr. Vetter sehr interessiert.

gez.: Handzeichen

P.S.

Die gemeinsame Durchsicht der Arbeit von Herrn Dr. Vetter (Dr. Luecher, Dr. Koenig, Dr. Bunge) hat ergeben, dass die Arbeit doch an verschiedenen Punkten revisionsbeduerftig ist. Vielleicht ist auch das der Grund, weshalb der Reichsarzt SS bisher mit der Genehmigung zur Veroeffentlichung noch zurueckgehalten hat. Es wird fuer notwendig gehalten, Dr. Vetter eine entsprechende Nachricht zu geben.

gez. Handzeichen

" A CERTIFIED TRUE COPY "

(Seite 2 des Originals, Forts.)

6.) Johnson (E-Case) - Fieber:

Literatur-Untersuchen hierzu wurden vorgegeben, da es sich
bei der in Betracht kommenden Erkrankung von Dr. Vetter
für dieses hierum gehandelt hat.

7.) Jacobs-Fieber:

An dieser hieron war Dr. Vetter sehr interessiert.

Gen. Handwritten

8.)

Die folgende Darstellung der Arbeit von Herrn Dr. Vetter
(Dr. Jacobs, Dr. Koenig, Dr. Zange) hat ergeben, dass
die Arbeit noch an verschiedenen Punkten revidiert
werden muss. Vielleicht ist auch der Grund, wes-
halb der Richterart es bisher mit der Genehmigung zur
Veröffentlichung noch zurückgehalten hat. In die hier
notwendig gehalten, Dr. Vetter eine entsprechende Hoch-
richt zu geben.

Gen. Handwritten